

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: BAG Christ*innen
Beschlussdatum: 23.04.2021
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 297 bis 302:

wir im Sinne einer sozial-ökologischen Transformation des Binnenmarkts erhalten und ausbauen, ~~denn sie stärken die Innovationskraft der Unternehmen, ermöglichen die Ausnutzung von Skaleneffekten und begünstigen den internationalen Handel. Um die Digitalisierung zu gestalten, müssen wir Dienstleistungen von Plattformen und ihre Marktmacht regulieren. Die globale Lenkungswirkung des Binnenmarkts wollen wir steigern, indem~~Das muss einerseits durch eine Gesetzgebung mit der Zielrichtung einer sozial-ökologischen Transformation geschehen, andererseits wollen wir die Eigenverantwortung und die Kreativität der Unternehmen in dieser Zielrichtung stärken, indem wir ihnen neben der Finanzbilanz auch eine am Gemeinwohl orientierte Bilanzierung an die Hand geben. Das befähigt die Unternehmen alle geschäftlichen Aktivitäten sowohl individuell als auch branchenspezifisch in eine ökologisch und menschenrechtlich nachhaltige Wirtschaftsweise zu überführen. So fördern wir die Vielfalt eigenverantwortlicher, unternehmerischer Innovationskräfte und bewirken eine stetige, sozial-ökologisch positive Veränderung des europäischen Binnenmarkts. Diese geht in eine globale Lenkungswirkung über, weil wir sicherstellen, dass Unternehmen auf dem europäischen Markt auch international Verantwortung für ihre

Begründung

Wir fördern damit Eigenverantwortung und die Kreativität in dem wir den Unternehmen Handwerkszeuge wie eine am Gemeinwohl orientierte Bilanz neben den Finanzbilanzen geben, die unsere Grundwerte in die Wirtschaftstätigkeit übersetzen. Das Ziel muss sein, ökologisch und menschenrechtlich nachhaltige Wirtschaftsweise zu implementieren.